



berührt und Deutschlands Bevölkerung müssen jetzt dafür verantwortlich sein, daß jene Willkür erfüllt werde. Die französische Regierung wäre im besonderen Maße leistungsfähig, wenn sie nicht alle Mittel ergreifen würde, bevor sie ihre Forderungen nach Genesung nimmt. Dies wäre aber natürlich ohne Erfolg, wenn sie nicht die Mittel der Arbeit, der Energie, der Mut und der Mäßigkeit sich untereinander verbänden. Wenn die Forderungen leistungsfähig sind und wenn die Zahlungsfähigkeit Deutschlands sichergestellt ist, dann muß Deutschland auch helfen können sein, daß es dem Innern nicht entgegen werde, wenn es versuchen sollte, sich seinen Verpflichtungen zu entziehen.

Verband wandte sich dann der inneren Politik zu und erklärte zum Schluß, er nehme die Tagesordnung an. Mit dieser Tagesordnung wurde die Erklärung der Regierung gebilligt. Man habe das Vertrauen zu der Regierung, daß sie die Rechte Frankreichs im Einverständnis mit seinen Alliierten vertrete werde. Diese Tagesordnung wurde mit 475 gegen 68 Stimmen angenommen.

### Türkei.

**Attentat auf Mustafa Kemal Pascha.**  
London, 21. Jan. Einer Ermordungs-Versuch auf Mustafa Kemal Pascha wurde am 21. d. M. ein ereignisreiches Attentat verübt. Der Täter, ein türkischer Schlosser, wurde verhaftet.

### Deutsches.

#### Die Oberpräsidenten beim Ernährungsmittler.

Aus Berlin wird berichtet: Am 20. Januar sind beim preussischen Staatsminister für Volksernährung und dem Vorsitz des Reichsministers Dr. Dorn eine Besprechung mit den Oberpräsidenten über ernährungsmittlerische Fragen

#### ernährungsmittlerische Fragen

statt. Es wurden die Maßnahmen zur wirksameren Erfassung des Vorrates eingehend erörtert. Wo Störungen in der Kohlenlieferung oder Überlandzentralen im Getreidebereich gefährdet, soll der Ernährungsmittler für die Kohlenverteilung ersucht werden, auf eine gezielte und gleichmäßige Lieferung der Überlandzentralen mit Kohlen hinzuwirken. Die Datenkommunikation bleibt aufrecht erhalten. Die Einprüche der Kommunalverbände werden unter Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse schlichtung und eingehend geprüft werden. Besondere Berücksichtigung bei der endgültigen Festlegung des Ablieferungsstellen sollen die Kleinbetriebe und diejenigen Betriebe finden, die auch vor dem Krieg ausschließlich für den eigenen Betrieb aufgearbeitet haben.

Reichsminister Dr. Dorn erklärte, daß der Brotpreis jetzt unter keinen Umständen verändert werden dürfe. Ferner erklärte er, daß die Getreideernte für den jetzigen Winter für das nächste Wirtschaftsjahr nicht bedenklich werden würde, daß aber die Abfertigung der Getreideabfälle als solche nicht zu erwarten sei. Für die Regelung des Getreidepreises im kommenden Wirtschaftsjahr sind von der Regierungskommission die erforderlichen Vorarbeiten getroffen worden.

Es wurde die Frage des Aufhanges des Preisprüfungsstellenwesens, namentlich in der Provinzialverwaltung, erörtert. Weiterhin wurde die Deputatfrage erörtert, die mit Rücksicht auf die Erstellung von Getreide und Milch von besonderer Bedeutung ist. Endlich wurde auch über die Preisfestsetzungen und die dagegen angeordneten Maßnahmen gesprochen.

Es wird beachtet, ähnliche Besprechungen mit den Oberpräsidenten in der Zukunft regelmäßig abzuhalten.

Die Berücksichtigung des Handwerks bei öffentlichen Aufträgen. Die demotokratischen Abgeordneten Dr. Dales und Gen. hatten an die preussische Regierung eine Anfrage wegen kürzerer Erregung des Handwerks zu den öffentlichen Aufträgen, namentlich im Bereich der Bauverwaltung, an die Antwort der Regierung wird erwidert, daß im Ministerium der öffentlichen Arbeiten die Behörden in der Handhabung im Sinne der Anfrage zur Rücksicht genommen sei und eine Bevorzugung von Großunternehmen nicht gemeint werden solle. Die Berücksichtigung der kleinen Betriebe sei nicht beabsichtigt. Klagen über Berechnung von Bauarbeiten sollten sich länger Zeit nicht vorgetragen werden, daß die nachgeordneten Stellen die entsprechenden Unterlagen nicht durchprüfen, könne nicht als gutfindend anerkannt werden.

### Provinz und Nachbarländer.

- 20. Jan. Drei blinde Schiffe wurden am Mittwochabend auf ein Dünengebiet abgedrückt. Als es in der Nähe der Küste nach einem Verstoß anlag, wurde es von einem jungen Mann an der Spitze eines Bootes mit einem Anker und ging hinter Weg weiter, darauf ließ der Mann nach ihr und wurde erkannt zu werden. - Gestern nachmittag wurde im Bahnhofsquartier 4. Klasse ein etwa neun Monate alter Knabe ausgeführt. Das Kind wurde nach dem Einbruch gebracht.
- 21. Jan. Die von der Deutsch-demokratischen Partei am Dienstag in Schumanns Garten veranstaltete Preisverleihung fand in ihrer Gaietät ein volles Haus mit hundert Gästen. Der Vorsitzende des Abends bildete die Rede des Seminarleiters Dr. Berger. Der Vortrag über die etwa folgende Ansprache: Das Schicksal Ernst Moritz Arndts nach einem Jahr und die Zeit die die Schicksal der guten Deutschen, die über und über die deutsche Nation durch die fünf Jahrzehnte Deutschen Verluste bemitle, die auch

### Erziehungs- und Bildungswesen.

#### Idee und Menschenwürde.

Man braucht uns nicht von Eöhnen Gottes und Eöhnen der Menschen, man solle nicht Geburt und Verdienst in Vergeltung. Kein Stand soll dem menschlichen Verdienst mit den anderen entgegen sein, alle sollen sich gegenübersehen, Auge in Auge, wie es Menschen gegen Menschen gesieht.

#### Jugend und Jugendamt.

Aus der Erkenntnis heraus, daß die Jugend und besonders die Großstadtkinder den Hilfe bedürftig, wenn sie klar und richtig werden soll, streiten die Gemeinden heute fast überall zur Gründung von Jugendämtern. Eine der Hauptaufgaben der Jugendämter ist die Pflege für die sozialverfallenen Jugend, denn gerade für diese sind andere Hilfsmittel ungeeignet, um die Kinder zu helfen. Die Arbeit der Jugendämter besteht darin, daß sie die Jugendlichen, die in der Erziehung und Lebensgestaltung versagen, in die Hände der Jugendämter übergeben, um sie zu erziehen und zu bilden. Auf welche Weise muß diese Arbeit geleistet werden? Erforderlich ist die Zahl der Fälle, die vor den Jugendgerichten zur Verhandlung kommen, was die Zahl der Jugendlichen, die in die Erziehung und Lebensgestaltung versagen, in die Hände der Jugendämter übergeben, um sie zu erziehen und zu bilden. Auf welche Weise muß diese Arbeit geleistet werden? Erforderlich ist die Zahl der Fälle, die vor den Jugendgerichten zur Verhandlung kommen, was die Zahl der Jugendlichen, die in die Erziehung und Lebensgestaltung versagen, in die Hände der Jugendämter übergeben, um sie zu erziehen und zu bilden.

heute noch. Es gebe auch heute noch Mauern, die uns von der Sonne scheiden. Die erste ist der Geist der Einseitigkeit, die Deutschland zereinen möchten. Man habe sich auch in dem inneren Bereich des deutschen Geistes ein Verstehen an die Stelle der Einseitigkeit zu stellen. Die zweite Mauer bilde der Geist der Hofflosigkeit. Die dritte Mauer sei die Sorge. Gott ist tot. Sie werfe uns Schottel an den Weg und nehme die einseitige Gefühlsregung ab. Die dritte Mauer sei die Sorge. Gott ist tot. Sie werfe uns Schottel an den Weg und nehme die einseitige Gefühlsregung ab.

- 21. Jan. Der erste Vorbericht zum ersten Bürgermeisterversammlung (Sonderkommission) über wurde am 20. d. M. im Rathaus abgehalten.
- 21. Jan. Der erste Vorbericht zum ersten Bürgermeisterversammlung (Sonderkommission) über wurde am 20. d. M. im Rathaus abgehalten.
- 21. Jan. Der erste Vorbericht zum ersten Bürgermeisterversammlung (Sonderkommission) über wurde am 20. d. M. im Rathaus abgehalten.

#### Kleine Nachrichten aus dem Provinz.

In Rudolfsburg wurde am 20. Jan. ein Mordfall. Ein Mann wurde von einem anderen erschossen. Die Tat wurde in der Nacht von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen. Der Täter wurde gefasst und in die Haft genommen.

### Merseburg und Umgegend.

22. Januar.

- 22. Jan. Die Wahl zum Reichstagsabgeordneten wurde in Merseburg abgehalten. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen.
- 22. Jan. Die Wahl zum Reichstagsabgeordneten wurde in Merseburg abgehalten. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen.
- 22. Jan. Die Wahl zum Reichstagsabgeordneten wurde in Merseburg abgehalten. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen. Die Wahl wurde von 10 Uhr bis 11 Uhr begangen.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.

21. Januar, ist für den Winter von Bedeutung. Winter-Sonnenlicht - verbleibt viel Sonn und Wärme, lautet die Dauerregel. Es kommt aber in der Praxis oft genug anders, zumal die häufige Gefährdung der Frühjahrs- und Sommermonate in die Winterzeit hinein zu ziehen ist.



**Möbel** aller Art  
empfehlen zu billigen Preisen  
**Hugo Schwimmer**  
Neumarkt 22  
Telephon 680 : Telephon 680

**Continental-Gummi-Mäntel**  
die bewährte Marke



Continental-Gummi-Mäntel sind geräht u. geklebt und bieten durch Verwendung allerbesten geruchloser Para-Gummierung größte Gewähr für Wasserdichte

**Franz Hildebrandt**  
Kleine Ritterstraße 13

**Große Waschgarnituren**  
handgemalt und Goldlinien  
130.- 165.- Mt.

**Kaffeefervice,**  
9 Stg. in mod. breiten Tassen,  
20.- Mt.  
empfehlen

**E. M. Renner,**  
Markt 18, 1 St.

**Fußbodenölfarbe**  
a Pfund 10.- Mt.

**Fußbodenlackfarbe**  
in Büchsen  
a Pfund 12.- Mt.

**Fritz u. Herm. Dietrich**  
Friedrichstraße 16-18  
Telephon 173

**Friedmann & Co.**  
Bankhaus  
Halle a. S., Poststraße 2

**Ans und Verkauf**  
von Kriegerauszeichnungen,  
Medaillen, Ehrenzeichen, an-  
ständigen Wertpapieren und  
Bauten-Coupons

**Contocorrent- und  
Scheckverkehr**  
Verkehr mit allen Banken

**Große Geld-Lotterie**  
zu Gunsten der Kriegs-  
Gefangenen-Hilfskasse  
Ziehung v. 23. Februar  
bis 1. März  
2500 Gewinne u. 100 v. 5  
Einem Million Mark  
I Gewinn v. 250 000 M.

1	10 000
2	5 000
3	2 000
4	1 000
5	500
10	200
20	100

Losse zu 5 Mark  
Porto und Liste M. 1.-  
Gewinnversicherung u.  
Beitrag, oder gegen  
Nachnahme M. 1.-, durch  
die Lotterie-Zentrale  
H. Heinrich & Co.  
Hamburg 30  
Postcheckkonto 3245

**Bruchkrankheiten**  
kann ohne Operation mit  
Berufsführung geheilt werden.  
Sprechstunden in Halle a. S.  
Hotel Grüner Baum, am 26. 1.  
von 9-1 Uhr.

**Dr. med. Knopf,**  
Spezialarzt für Bruchleiden.

**Parkettfußböden**  
sticht auf alle, ausgebreitete  
Dienen zu verlegen, liefert prompt  
und preiswert

**Parkettfabrik Gust v. Colditz jun.,**  
Halle a. S., II. - Post 84

**Umpreß-Hüte**

Sie sparen Ihr Geld!  
wenn Sie Ihren alten Hut zum Färben,  
Reinigen und Umpressen bringen.  
**Billige Berechnung!**  
Lieferzeit 8-14 Tage.

**Ludwig Sitte, und Reinigungsanstalt,**  
Merseburg, Oelgrube.

**Möbel** Gediegene  
Wohnungs-Einrichtungen  
solide Preise - nur Qualitätsware

**Josef Hirsch**  
Tel. 12771, Leipzig, Zeitungsstr. 6b.

Der große Erfolg im  
**Inventur-  
Ausverkauf**

beweist die Vorteile, die ich biete.

Meine großen Läger bieten  
weiter günstige Kauf Gelegenheiten,  
dieshalb sind die Preise unter  
den heutigen Herstellungskosten.

**Papierwaren**

Briefmappen 5 Bogen und 5 Umschläge	50	45 Pf.
Briefbogen und Umschläge in Packungen je 25 Stk.	3,75	200
Brotpapier in Rollen von 300 Gramm	2,50	250
Briefdecken in Crepe mit bunter Kante	2,50	250
Tischdecken weiß Cellulose 100/130 cm groß	4,25	425
Tischdecken weiß Cellulose 120/120 cm groß	5,35	535
Postkartenalbum für 80 Karten	3,00	300
Beischäftsumschläge	100	Stk. 475

**Lederwaren**

Treffor in Leder	17,75	1450
Treffor mit Goldgehäutische	30,00	2500
Besuchstaschen hübsche Ausführungen	30,00	2000
Bejuchstaschen in Leder	44,00	3500

**Bürstenwaren**

Staubbesen grau Rohhaar	11	50
Staubbesen schwarz Rohhaar	13	50
Schrubber verschiedene Ausführungen	6,00	5,00
Handbürsten	1,15	85 Pf.
Schneidbürsten	4,25	250
Anstrichbürsten	50	40
Stäbchenbürsten	4,75	475
Haarbürsten	1	15

**Emaille**

Eimer grau, 28 cm	18	50
Eimer neublau, 28 cm	22	50
Schmoröföe	16 18 20 22 24 26 28	30 cm
	870 1075 1300 1530 1900 2200 2600	3200

**Aluminium**

Trintbecher	7	8 cm
	265	245
Teefiede	95	50
Schöpf- und Schaumlöffel	Stück	850
Legel mit Stiel	14 20 22 cm	2000
	1400	1650

Schmoröföe mit Draht, 16, 18, 20, 22, 24, 26 cm, 6 Stück 16800

**Paul Ehlerth Wg.**

**Tanz-Unterricht.**

Mein Zirkel für die Abendabteilung beginnt  
Montag, den 31. Jan., abds. 8 Uhr im „Strandbühnen“  
Pausenmäßiger Zirkel Sonnabend, den 12. Febr.,  
abends 7 1/2 Uhr im „Hotel Rühle“.  
Eingelunterricht jederzeit! Anmeldungen nehme  
noch entgegen.  
E. Ehrlich, Schmale Straße 19.

**Hüte**

zum Umpressen, Umpressen und Färben in Schwarz  
und farblich, auf moderne, ideale Formen werden an-  
genommen. - Formen zum Umpressen am Lager.  
Berrenhüte in Filz und Stoff zum Um-  
pressen und Färben, schwarz und farblich zu  
jeder Zeit in bekannt bester Ausführung.

**Eise Pitzschker Inh. M. Emsel,**  
Große Ritterstraße 1, Große Ritterstraße 1.

**Hämorrhoiden** mit  
Kauterum  
und Galle wird dauernde  
Heilung garantiert. Sofortig  
Einemann, Spezialist,  
Hamburg 30, Blücherstraße 99.

**Hautflecken**  
(Krätze) befallig in 2 Tag Grö-  
ßen 1 geruchlos, 1 Tube 10.  
Mk. 6.-, verpackt für 8 Teile  
Mk. 23.-. Erfolg garantiert.

**Flechten**  
jed. Art, Hautausschlag, Hautun-  
reinigkeit, Milchschorf, Saunaus-  
fall, Schuppen, helles Mittel  
Groschen 11 Mk. 7.-

**Beinleiden**  
alle u. Asteie, Krampfadern, offene  
Füße, Nervenschmerzen, alle Wan-  
den u. so. Hilfe durch Erberals  
Salbe, Liniment, Balsam, Mittel,  
Stift, empfohlen. Tube 8, 11 u. 16  
Mk. Erberals-Salbe 1 Stk.  
Mk. 6.-, 3 Stk. Mk. 16.-,  
Hauptort: Große Laboratorium  
Berlin 144, SW. 61.

**Rosflinju**  
mit Silber  
verleiht nachlässig  
**Goldgriff**  
Stich hart, geruchlos,  
in Spitzen und Drüsen.

**Drehstrom-Motore**  
erfindliches Gebot, Kupfer-  
wicklung, neu, liefert primär  
P. Rudyph, Lindenstr. 6,  
Spezialhaus f. Elektrotechnik.

**Roshaare,  
Kubhaare,  
Schweineborsten**  
kauft zu höchsten Preisen  
S. Lämmermann,  
Rohmerstr.

Vin unter  
**Nr. 391**  
an das Fernsprechnetz angeschlossen.  
**Otto Götzke, Dachdeckermeister.**

**W. Unger**  
Halle S.  
Magde-  
burger  
Strasse  
Telephon  
673

**Elektrowerk**

REPARATUR

**Maiskleberfutter,**  
30-34% Fett u. Protein, 96%, verdaulich  
vorzügliches Zusatzfutter für Pferde, bestes  
Milchfutter für Rindvieh u. Ziegen,  
ausgezeichnetes Mastfutter für Schweine  
und Geflügel  
verkauft

**Deutsche Maizena-Gesellschaft**  
Stärkefabrik  
Halle a. S., Thüringerstr. 20. Tel. 6296.

# 1. Beilage zum „Merseburger Korrespondent“.

Nr. 18.

Samstag den 22. Januar 1921.

47. Jahrg.

## Oberschlesier!

### Die Frist zur Eintragung in die Stimmliste läuft in den nächsten Tagen ab.

Esle tut not!

Wer seine Photographie noch nicht beschafft und seinen Stimmantrag noch nicht vollzogen hat, wende sich sofort an die nächste

**Ortsgruppe der Vereinigten Verbände heimattreuer Oberschlesier,**  
falls er nicht bereits bestimmte Anweisung erhalten hat, die pfeilschiff folgt werden muß.

Jetzt muß vor allem zunächst das Stimmrecht gesichert werden.

**Wer die Frist verpasst, gibt sein Stimmrecht preis und übt damit Verrat am Vaterlande.**

**Vereinigte Verbände heimattreuer Oberschlesier.**

## Deutscher Reichstag.

(Schluß des Stenographischen Berichtes vom 20. Januar.)

Abg. Simon - Schwaben (Soz.): Wir Sozialdemokraten sind bei der Aufstellung, daß der Streit um die Reichsregierung notwendig ist, daß aber der Ausnahmestand unter seinen Umständen in einer dauerhaften Einrichtung werden darf. Der Redner polemisiert scharf gegen den Abg. Schömann, der einer der größten Kriegseisener gewesen sei, und schließt seine Rede mit dem Hinweis auf die Notwendigkeit, die Reichsregierung zu reformieren. Er fordert, daß die Reichsregierung nicht nur die Interessen der Arbeiter, sondern auch die Interessen der Bauern und Kleinrentner berücksichtigen müsse. Er fordert, daß die Reichsregierung nicht nur die Interessen der Arbeiter, sondern auch die Interessen der Bauern und Kleinrentner berücksichtigen müsse.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

## Um fremdes Blut.

Roman von Amalie Hings.

(Nachdruck verboten.)

45. Fortsetzung.  
Der junge Schriftsteller lächelte über das ganze Gesicht. Die Wärsch mußte beenden werden, trotz der Zeitverluste, und er, der vielleicht bald zu den Welken in der deutschen Literatur gehören würde, mußte sich die wenigen Worte ersuchen, die der Herr Professor ihm gestimmigt hatte.

Der Blick des Günstlings schweifte durch den armenigen Raum, der in wenigen Tagen verlassen würde, um ein Leben, wie es sich nicht, zu beginnen.

Und doch dachte ihm das enge Stübchen nicht teuer, weil es die Wiege seines Glückes geworden war.

Während er noch so lebhaft, bei dem Blick auf das einzige Bildnis des Vaters, — das Bildnis an der Wand, eine verkleinerte Kopie von seines Vaters letztem Werk: „Adio, ma bella Napoli“.

Seine Augen gingen davon, als hätte er es zum ersten Male. Das Bildnis mit seiner Schwärze und die Szenen des Bildes hatten ihm heute fremdlich. War es doch ein Bild aus jener Zeit, von jener Zeit, die ihm nicht mehr fremdlich war.

Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater.

Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater.

Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater. Das Bild war die schönste und liebste Erinnerung an den Vater.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Abg. Müller (Soz.) sagt den vielen Einzelheiten, die von dem Generalsekretär des Reichstages gegenüber dem Reichstag der Reichsregierung geäußert wurden, nicht nur eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie, sondern auch eine politische Maßnahme zur Wiederherstellung der Monarchie.

Die Interpellation der Kommunisten und Unabhängigen wegen der Reichsregierung wurde in der Sitzung des Reichstages am 20. Januar 1921 diskutiert. Die Kommunisten forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung. Die Unabhängigen forderten die Entlassung der Reichsregierung und die Bildung einer neuen Regierung.

Der Wonnegewinn...  
Der Wonnegewinn...  
Der Wonnegewinn...

**Verteigerung.**  
Montag, den 24. d. Mts.  
vorm. 10 Uhr wird im Hofe  
Dargitz 3 ein  
schwarzer Wapphund  
mittelmäßig gegen Verzählung  
versteigert.  
**Der Magistat.**  
V. 14018/20.  
**Wappverkaufsstelle**  
auf dem Neumarkt  
sobald als möglich zu vergeben.  
Berühmte Wappungen im Rathaus  
2 Treppen, Zimmer Nr. 18.  
L. A. 1. 2051/20. Wappmeister.  
**Zu verkaufen:**  
1 emailvergoldete Antrags-  
ofen, fast neu, 800 Wt.  
**Paul Salza,**  
Töpfermeister, Bahnhofstraße 3.  
Dieses wird zu Hieren ein  
**Lehrling**  
für Steinlegerei angenommen.  
**Salon (Stal, Fußbaum)**  
und kleine Pfingstgarnitur  
preiswert zu verkaufen. Hühner-  
straße 2/3.  
**Büro-Schreibapparat**  
mit 2 Büro-Schreibkästen  
zu verkaufen.  
Ober-Altenuberg 17, 2 Stk.

**Kaninchenschau**  
Die erste große Kreisverbandsausstellung des Kaninchenzüchtereinvereins des Kreisverbandes  
Merseburg-Querfurt findet vom 28. bis 30. Januar 1921 im Kuriale in Bad Lauchstädt  
statt. Kaninchenzüchter und Freunde der Kleintierzucht laden zur Besichtigung der  
Ausstellung ein.  
Kaninchenzüchtereinverein Lauchstädt und Umgegend.  
**Das selbsttätige**  
**Persil**  
gibt blendend weiße Wäsche.  
ersetzt die Rasenbleiche.  
macht Wollwäsche locker und grillig.  
schont und erhält die Wäsche  
spart Zeit, Arbeit, Seife und Kohlen.  
wäscht schnell, billig und gut!  
Wäsche-Fabrikanten: BECKEL & CO., DÖSELDORF.  
**Waschmittel**  
**Vergessen Sie nicht**  
Ihre Abfälle wie:  
**Lumpen**  
**Knochen**  
**Eisen**  
**Papier**  
**Zettungen**  
**Altmetalle usw.**  
nur bei uns zu verkaufen. Zahlen höchste Tagespreise.  
**Theuring & Ackermann**  
Rohprodukte - Nulandstraße 6 (Preußischer Adler),  
Fernruf 685. - Freie Abholung.  
**Paul Naumann**  
Merseburg.  
**Schäferhund**  
ausgelassen  
Rothkeule 29.  
**Einen Hund**  
Niederberna Nr. 11.  
**Makulatur**  
wieder vorrätig  
auch in 1/2 Zentner.  
Hahn, alte Offerten nach dort  
erbeten.  
Fr. Wefer,  
Merseburg, Korrespondent.

**Harzkäse**  
in 60 und 100 Stück-Packung, sowie alle anderen Käsearten  
Reis am Lager.  
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.  
Wohnung: **Kurt Wünsche, Laden-Geschäft:**  
Bismarckstr. 40. Merseburg, Tel. 607. Seitenhaupteil 2.  
**ff. Würstchen**  
nach Halberstädter Art.  
Billigste Bezugsquelle  
für Wiederverkäufer.  
**Heinz Müller, Halle a. S.**  
Leipzig, Straße 54.  
Günzow, Marktstraße.  
Fernruf 3133.  
**Reichardt-Schokolade**  
zu billigeren Preisen eingekauft  
Mellor statt 6 - 5 M.  
Optima " 650 500  
Blaukreuz " 7 - 6  
Volkskunst " 7 - 6  
Schwertschlag " 8 - 7  
bei Frau  
**Martha Hoffmann,**  
Reichardt-Schokoladengeschäft.  
Gothardstr. 14.  
**Darlehn**  
reellen Personal-  
sachen ohne  
Schuldschein v.  
Betriebskassen - Teilhabern  
Finanzieren von Unter-  
nehmern. Schuldschein 181.  
Wahlrechts 2 2.  
**Kleine Anzeigen**  
finden nachweisbar die beste  
Verbreitung im "Merseburger  
Anzeigerblatt".  
**Haus mit Garten**  
und freistehender Wohnung  
zu kaufen gesucht  
Robr, Unter-Altenuberg 25, II.  
Photograph (Wald), 9 x 12,  
kleine Tischblattdrehmaschine,  
1 Satz Spiralschneider  
zu kaufen gesucht. Preis  
u. Preis u. 3188 a. d. Exp. d. Bl.  
**Kaufe alle Art**  
Kaffebohnen!  
Komme von außerhalb Merseburg,  
den 24. Januar nach  
Merseburg, Gohlisstraße 6, 10.  
Hahn, alte Offerten nach dort  
erbeten.  
a. St. Goldenberg Bahn.  
**Spezialausführung**  
Neue und gebrauchte  
Möbel etc.  
werden mit bestem Material  
und in feinsten Ausführungen  
preiswert gefertigt.  
**Fritz u. Herm. Dietrich**  
Friedrichstraße 16-18  
Telephon 173  
**Elekt. Klingelanlagen**  
liefer und erneuert  
M. C. Witt, Poststraße 12.  
**Empfehle mich zum**  
Kaufieren von  
Werkzeugen,  
Eisen- u. Klein-Schmelzen,  
Stahl- und Blechwaren,  
Otto Steimann,  
Kaufmann,  
Wächterstr. bei Zehnhäusern.  
**Rohrsthühle**  
zum Flechten  
gibt aus dem Hause  
Wüllers Hotel.  
**National-Kassen**  
benutzt u. auf begerht,  
mit 1 Jahr Fabrikgarantie,  
mit Bronzefarbe preisw.  
u. sehr herrl. Musterl.  
B. N. Zimmer, Halle a. S.  
Alle Promenaden 33,  
Schlagbühl der Hauptpost.  
Gebäude ab. Kassen  
mit Kontraktlieferungen  
von 1600 M. an auf Wunsch  
Schnell zu liefern.



Montag Die letzten Tage meines Dienstag

# Saison-Räumungs-Ausverkaufs

Um die für den Ausverkauf bestimmten Restposten völlig zu räumen, sind die Preise zum Teil nochmals erheblich ermäßigt.

Die Ausverkaufspreise sind durch rote Zahlen deutlich gekennzeichnet.

Unter anderem habe besonders hervor:

- |   |             |   |      |  |      |
|---|-------------|---|------|--|------|
| 1 Posten Semdentuch, 65 cm breit<br>kräftige Ware           | 975         | 1 Post. Damen-Frühjahrs- u. Winter-Mäntel<br>aus Iodenart, sowie reichsch. Flaumstoffen 140,00 125,00 | 7000 | 1 Posten Delour-Barchent für Damen und<br>weiche Wintermante, in hellen Streifen und dunklen<br>Blauen | 975  |
| 1 Posten Semdentuch, 80 cm breit<br>in fein und mittelstark | 17,00 15,00 | Große Post. Herren-, Burſchen- u. Knaben-Anzüge   |      | 1 Posten Semdentuch für Herren, weiche,<br>schöne, weiche Qualität                                     | 1350 |
| 1 Posten Bettzeug, 80 cm breit<br>fein kariert u.           | 1600        | Große Posten Herren-, Burſchen- u. Knaben-Mäntel  |      | 1 Posten Kleiderstoffe für Kinderkleider,<br>Blauen, Dauskleider<br>u. in schönen Streifen und Karos.  | 1600 |

Beachten Sie die Auslagen  
in meinen Schaufenstern!!!

## Otto Dobkowitz, Merseburg.

Beachten Sie die Auslagen  
in meinen Schaufenstern!!!

Verkaufszeit von 8-1 Uhr und 3-6 Uhr resp. 7 Uhr.

### C. A. Klemm

Leipzig I. Fernspr. 2096 Neumarkt 26

Flügel Pianinos Flügel  
Miete Harmoniums Kauf Harmoniums

Musikalien.  
Sprechapparate. Schallplatten.  
Pianoforte-Reparatur-Werkstatt.

### Herr von Kardorff

Spitzenkandidat für die Landtagswahlen  
spricht am 27. Januar  
abends 8 Uhr im „Tivoli“.  
Deutsche Volkspartei.

### Gemeindegasthof Frankleben.

Sonntag, den 23. d. Mts., von nachm. 3 Uhr ab

### Ballmusik.

Es ladet freundlichst ein A. Jache, Gastwirt.

### Zum Besten des Christianen-Waisenhauses!

Donnerstag, den 3. Februar, abends 7 1/2 Uhr  
Öffentlicher Kammermusik- und Liederabend  
im „Schloßgartenstanz“.  
Ausführende: Konzertdirigier. Frau Brückner-Leitzold,  
Herrn Wild, Lang u. Zimmermann, Cleder  
von Weidm., Schumann u. Hugo Wolf. Klavier-  
Fries von Weidm. u. Schubert. Programme zum  
Bretle von 5 u. 3 Mark in der Stollberg'schen  
Buchhandlung. Turn. Vereinigung Merseburg.

### Kaufmanns-Gerichts-Wahl

Mit dem 25. Januar 1921 läuft die Frist ab zur  
Eintragung in die Wählerliste. Jeder erfülle seine  
Pflicht, da er sonst des Wahlrechtes verlustig geht.  
G. D. A.

### Kreis-Landbund Merseburg.

Hauptversammlung  
am Dienstag, den 25. 1. 1921, vorm. 11 Uhr  
in Merseburg, „Blott“.

- Tagesordnung:
- Begrüßung durch den Vorsitzenden.
  - Rechenschaftslegung.
  - Berichtsjahres des Bundes des Landwirte mit dem Kreis-Landbund.
  - Stellungsnahme zu den Wahlen.
  - Ansprache des 1. Landtagskandidaten Landwirt Boes-Möckel.
  - „Fragen der Wirtschaftspolitik“ Referent Reichslandrat von der Herten.
  - Beschließendes.
- Niese-Starkebet, Vorsitzender.

### AUSSTELLUNG zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten

Eröffnung Sonntag den 23. Jan. vorm. 10 Uhr  
Merseburg a. S.  
Städtische Turnhalle, Wilhelmstraße,  
vom 23. Januar bis 30. Januar



täglich geöffnet von 10 bis 7 Uhr f. beide Geschlecht.  
Donnerstag, den 27. Januar nur für Frauen u. Mädchen

Eintrittspreis Mk. 1,50. - Aerztliche Führungen werktags abends 6 Uhr  
Krankenkassen-Mitglieder erhalten Karten zu ermäßigtem Preise in den Büros der Krankenkassen

### B. C. „Preuden“

Sonntag, den 23. Januar  
von nachmittags 8 Uhr an  
Tänzerchen  
im „Kaffeehaus Neustadt“.  
Eintritt für Mitglieder und durch Mitglieder eingeführte Gäste. Der Vergn.-Ansch.

### B.-V. Germania.

Sonntag, den 23. Jan. 1921  
in Schkopau „Zum Raben“  
Groß. Rappentanz und Ball.

Anfang 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Für Unterhaltung ist besorgt.  
Hierzu ladet herzlich ein  
Der Vergn.-Ansch.

### Bündorf.

Sonntag, den 23. d. Mts.,  
von nachm. 3 Uhr an  
Gr. Rappentanz,  
wogu freundlichst einladet  
Der Familienverein.

### Löplitz.

Sonntag, d. 23. Jan.  
von abds. 7 Uhr an,  
Großer Maskenball.  
Es ladet freundlichst ein  
A. Schmidt.

### Dramatischer Verein Euterpe.

Etablissement „Strandschlößchen“.  
Sonntag, den 23. Januar,  
Großer Maskenball.  
Masken-Einlaß 5 Uhr. - Die 2 schönsten Herren- und Damenmasken sowie die 2 wertvollsten Masken werden prämiert.  
Von nachmittags 8 Uhr an Ball.  
Obriach-Orchester!

Eintrittskarten im Vorverkauf bei den Herren:  
K. Rauten, Brühl 4, Fr. Richard, Sand 7, sowie im „Strandschlößchen“. Kinder haben keinen Zutritt.  
Der Vorstand.

### Angenehm. Ausflug nach Schkopau

Bergers Gasthaus  
Sonntag nachm. und abends  
Rappentanz.

### Sterbekasse Eintracht.

Die General-Versammlung  
findet Sonntag, den 23. d. Mts.,  
nachm. 3 1/2 Uhr im Gasthaus  
„Zur guten Quelle“ statt. Zahl-  
reiches Erscheinen notwendig.  
Tagesordnung:  
1. Rechenschaftslegung  
2. Vorstandswahl.  
3. Wahl d. r. Revisoren.  
4. Beschließendes.  
Ermöglichte Beiträge sind schriftlich  
beim Vorsitzenden einzureichen.  
Der Vorstand.

### Geisel-schlösschen.

Sonntag, den 23. Jan. 1920  
Großes Preis Skaten  
2 Seiten.  
Anfang 8 Uhr.  
Hierzu ladet herzlich ein  
A. Kanta.

### Kaninchenzuchtverein Merseburg

Sonntag, den 23. d. Mts.,  
pünktlich nachmittags 4 1/2 Uhr  
in der Funkenburg  
Jahreshauptversammlung.  
Tagesordnung sehr reichhaltig,  
u. a. Vorstandswahl, Rechenla-  
ber der Landpacht. Der Vorstand.

### Lernt Gabelberger!

Dieses System ist kurz und leistungsfähig. Da es  
folgerichtig aufgebaut ist, ist es leicht zu erlernen.  
Die Zeichen sind deutlich und können nicht verwechselt  
werden.  
Neuer Anfängerkursus  
abends 7 1/2 Uhr, Altenburger  
Volks-gute (35. Ufer im Tivoli) Klasse 2.  
Unterrichtsbeitrag 30.- Mark.  
Stenographen-Verein Gabelberger.

### Achtung! Angler.

Sonntag, den 23. Januar, 4 Uhr nachm.  
findet im Restaurant „Alter Deffauer“ für  
sämtliche Sportkollegen  
wichtige Besprechung  
statt.  
Die Einberufer.

### Sung! Funkenburg.

Sonntag, den 23. Januar, von nachm. 3 Uhr ab  
Grosser Ball.

Es ladet ein Obriach-Orchester. K.-S.-C. Heros.

### Neues Schützenhaus.

Sonntag, den 23. Januar, von nachm. 8 Uhr ab:  
groscher Ball!  
bei vollbesetztem Obriach-Orchester, S. Ellenberger.

### Gasthof z. Gradierwerk, Keutschberg

(Inh.: A. Kretschsch.)  
Sonntag, den 23. Januar, abends 7 Uhr,  
Theater-Abend  
des  
„Gemischtschörigen Ges.-Vereins Dürrenberg“  
zum Weiten der „Kinderhilfe“.  
Zur Aufführung gelangt:  
Die Lieder des Musikanten.  
Volksstück mit Gesang in 5 Akten v. Rud. Kuelch.  
Nummeriert. Platz 3,50 Mk. Unnummeriert. Platz 2,50 Mk.

### Reipisch.

Sonntag, den 23. 1., von 6 Uhr ab  
Großer Maskenball.  
Es ladet freundlich ein S. Nagel.

### Dürrenberg

Konditorei - Café Ortel  
Sonntags von 1/4 bis 11 Uhr.

### Künstler-Musik





